



## UNSER HAUS IST DIE HÖLLE! ENDSTATION EIGENHEIM

11. April 2011, ca. 23.30 Uhr bei RTL

Mit dem ersten Spatenstich platzt für viele Familien der Traum vom Eigenheim: Jährlich entsteht durch Pfusch am Bau ein Schaden von rund vier Milliarden Euro. Bausachverständiger Heiko Kress stellt sich auf die Seite der Opfer und coacht Familien, die mit ihrem Traumhaus nichts als Schulden und schlaflose Nächte haben.



Täglich erreichen ihn Notrufe, z. B. von Familie Weilt aus Schliersee bei München. Wie von einem Blitz getroffen, zieht sich ein riesiger Riss durch das gesamte Haus. Die Ursache steht auf dem Nachbarsgrundstück. Dort hat ein Millionär eine Villa errichtet. Durch den Mammutbau senkt sich der sumpfige Boden am Schliersee und das Haus der Weiltls bricht zusammen. Gemeinsam mit der Familie tritt Heiko Kress den Kampf gegen das Schweigen des Nachbarn, der Gerichte und Behörden an. Ein Papier- und Nachbarschaftskrieg nimmt seinen Lauf.

Völlig frustriert ist auch Familie Cardillo in Armsheim bei Frankfurt. Nur drei Monate nach dem Kauf ihres Einfamilienhauses läuft Wasser ins Schlafzimmer.



Die gesamte Decke bricht ein. Für Heiko Kress steht fest: Die Cardillos müssen schnell handeln, bevor der Schimmel sich durch die Wände frisst. Er nimmt Kontakt mit der Baufirma auf – und kommt einem Betrug in sechsstelliger Höhe auf die Spur.



Solche Fälle gehören für Hans-Joachim Nilson zum Alltag. Er hat den Bauherrennotruf in Hamburg gegründet, ein Sorgendienst für Bauherren mit vielen Problemen und wenig Geld, darunter auch Familie Minderlin in Röthenbach bei Nürnberg. Die Baufirma hat abkassiert, aber die Handwerker nicht bezahlt. Zurück bleibt ein unfertiges Haus ohne Fenster, ohne Warmwasser, ohne Türen. Hans-Joachim Nilson gibt nicht auf und sucht Hilfe bei Banken, Anwälten und Bauexperten. Die Minderlins haben endlich wieder Hoffnung.



**„30 Minuten Deutschland“ über große Schäden und groben Pfusch beim Hausbau.**